

Westermanns Monatshefte

die älteste deutsche Monatschrift überwand siegreich 3 Kriegsjahre

Beginn des neuen (62.) Jahrganges mit dem
Septemberheft

Erscheinungstag:



14. August 1917

Was die ersten Hefte u. a. bringen:

Romane und Novellen:

○○○○○ Nachwuchs. Roman von Max Dreyer. ○○○○○○
Der Neid des Herrn von Malmedy. Von Georg Hirschfeld.
Siebenschönchen. Erzählung von Viktor Hardung.
Alma. Eine Goethe-Novelle von Grete Massé.
Pater Abraham. Erzählung von Robert Hohlbaum.
Brutus und Coriolan. Von Hermann Goldschmidt-Faber.
Die Klosterfrau. Eine Gespenstergeschichte von Ret Marut.
Gustava Wendelin. Kriegsnovelle von Agnes Harder.
König und Postmeister. Erzählung von Hans F. Gerhard.
Zwei Balkan-Novellen von Emanuel Geibel. (Neu aufgefunden.)

Illustrierte Aufsätze und sonstige Abhandlungen:

Münchener Biedermeier. Von Dr. Georg J. Wolf.	Fontane aus seinen Eltern. Von Dr. Ricarda Huch.
Ernst Hellebrand. Von Hans Rosenhagen.	Berliner Anfangsjahre. Von Prof. Dr. Fr. Lienhard.
Gotthardt Kuehl. Von Dr. Georg Minde-Pouet.	Der Donau-Weserkanal. Von Franz Woas.
Was ist deutsche Kunst? Von Dr. Kurt Glafer.	Das Stift Melk. Von Rudolf Holzer.
Kriegergräber u. -denkmäler. Von Dr. W. Lindner.	Wiener Privatschlösser. Von Dr. Max Eisler.
Norddeutsche Backsteingotik. Von Dr. Hans Much.	Das deutsche Graz. Von Dr. Ernst Alttrich.
Adolf Donndorf. Von Paul Alfred Merbach.	Hoffmann von Fallersleben als Musiker. Von Dr. Leopold Hirschberg.
Aus den Künstlerwerkstätten der Berliner Akademie. Von Felty Lorenz.	Die Lüge des Kindes. Von Dr. A. H. Rose.
Deutsche Spitzenkunst. Von Prof. Dr. Peter Jessen.	Was vom Vergleichen. Von Prof. Dr. D. Behaghel.
Theodor Storm. Zum 100. Geburtstag. Von Prof. Dr. Berthold Litzmann.	Kleine Dinge - großes Ziel. Von Alexander von Gleichen-Rufwurm.